

# Konsequent den Weg der Kooperation gehen

Der VIII. Parteitag der SED hat erklärt, daß eine hochproduktive intensive Landwirtschaft unerlässlich ist, um die Bevölkerung stabil zu versorgen und ihr Lebensniveau zu erhöhen. In der Direktive des Parteitages zum Fünfjahrplan werden den Werktätigen der Landwirtschaft daher hohe Produktionsziele gestellt. Davon abgeleitet ergibt sich für den Kreis Anklam, in der pflanzlichen Produktion zum Beispiel einen jährlichen Zuwachs von 1 bis 1,2 dt/GE je Hektar LN zu erzielen. Diese Aufgaben sind real. Sie sind zu erfüllen, wenn es unsere Parteiorganisationen in der Landwirtschaft verstehen, die Genossenschaftsbauern und Landarbeiter für die aktive Mitwirkung bei der weiteren sozialistischen Intensivierung der Produktion und der Erhöhung der Effektivität zu mobilisieren.

Als Voraussetzung für die Lösung der Aufgaben hat der Parteitag den Ausbau der Kooperationsbeziehungen bezeichnet. Nur die Kooperation führt unter unseren Bedingungen zur effektivsten Produktion. Davon zeugen in unserem Kreis vor allem die Kooperationen in Neetzow, in Krien und in Anklam. Die beteiligten LPG haben entsprechend den Erfahrungen mehrerer Jahre gemeinsame Abteilungen Pflanzenerzeugung auf gebaut und beweisen die Vorteile. An vielfältigen einfachen Formen der Zusammenarbeit sind alle LPG und VEG in irgendeiner Weise beteiligt. Aus dem VIII. Parteitag ergibt sich für die Grundorganisationen in der Landwirtschaft, konsequent und überzeugend für den Weg der weiteren Kooperation einzutreten.

Die sozialistische Intensivierung der Landwirtschaft, die Anwendung der sozialistischen Betriebswirtschaft und insbesondere die freiwillige Zusammenarbeit der LPG in der Kooperation waren Gegenstand der Aussprache zur Vorbereitung des VIII. Parteitages. Sie standen in den Berichtswahlversammlungen der Grundorganisationen und auf der Kreisdelegiertenkonferenz zur Debatte. Diese Probleme sind unseren Genossen nicht fremd. Aber jetzt, nach dem VIII. Parteitag, ist eine zielstrebige politisch-ideologische Arbeit notwendig, um weitere Fortschritte in der gesellschaftlichen Entwicklung zu erreichen.

## Gesellschaftliche Verantwortung

Die Kreisleitung lenkt die ideologische Arbeit der Parteiorganisationen darauf, den Genossenschaftsbauern und Landarbeitern ihre Verantwortung gegenüber der sozialistischen Gesellschaft bewußzumachen. Es ist eine objektive Notwendigkeit, auf der begrenzten Nutzfläche

Genossin Ahni . Derkow, Delegierte auf dem VIII. Parteitag und Parteisekretär der LPG Letschin im Kreis Seelow, ist oft bei den Arbeitskollektiven, um die Genossenschaftsmitglieder über die Beschlüsse des Parteitages zu informieren und ihre Fragen zu beantworten.

Foto: NT/Rauhut

